



FOCUS-MONEY vom 16.11.2022, Nr. 47, Seite 66

AIR LIQUIDE

## Neue Technologie

Der weltweit produzierte Wasserstoff stammt zu 80 Prozent aus Erdgas. Dementsprechend hoch fallen die damit verbundenen CO<sub>2</sub>-Emissionen aus. Der französische Spezialist für Industriegase hat ein Verfahren entwickelt, das bei der Weiterverarbeitung von Gas zu H<sub>2</sub> rund 50 bis 60 Prozent des Treibhausgases einspart. Gleichzeitig erhöht sich die Menge des erzeugten Wasserstoffs um 10 bis 20 Prozent.

Dazu wird das Gas auf rund minus 50 Grad abgekühlt, wodurch es teilweise kondensiert. Nicht kondensierbare Gase gelangen dann in ein Membransystem, wo zusätzlicher Wasserstoff und CO<sub>2</sub> zurückgewonnen werden. Air Liquide hat die Technologie bereits in einer nachgerüsteten Anlage erprobt. Jetzt wollen die Franzosen dieses Verfahren in einem größeren Projekt testen.

**Nennenswertes Geschäft.** Air Liquide erzielt mit Wasserstoff bereits signifikante Umsätze, die sich im vergangenen Jahr auf rund zwei Milliarden Euro beliefen. Dies entsprach knapp neun Prozent der gesamten Verkaufserlöse. Derzeit entsteht in Oberhausen eine 20-Megawatt-Elektrolyseur-Anlage, die 2900 Tonnen klimaneutralen Wasserstoff pro Jahr und Sauerstoff produzieren soll. Den benötigten Strom liefern **erneuerbareEnergiequellen**. Bei dem Projekt kooperiert Air Liquide mit Siemens Energy.

Insgesamt will der Gasespezialist bis 2035 acht Milliarden Euro in sein Wasserstoffgeschäft investieren, um hier den Umsatz zu verdreifachen. Im dritten Quartal ging der Umsatz insgesamt um 41,3 Prozent durch die Decke und stieg auf 8,2 Milliarden Euro. Das Gros des Plus ging allerdings auf die gestiegenen **Energiepreise** und Währungseffekte zurück.

# Mehr Gewinn

Air-Liquide-Chef François Jackow zeigte sich zuletzt optimistisch, den um Sondereffekte bereinigten Nettogewinn weiter steigern zu können. Gleichzeitig wollen sich die Franzosen vom Russland-Geschäft verabschieden.



WKN/ISIN **850133/FR0000120073**

Börsenwert **70,1 Mrd. €**

Kurs-Gewinn-Verhältnis 2022e/23e **23,5/21,3**

Dividendenrendite für 2022e/23e **2,2/2,3 %**

Kursziel/Stoppkurs **166,95/117,50 €**

Risiko ■ ■ ■ ■ ■ Kurspotenzial **25%**

Quellen: Onvista, eigene Schätzungen

e = erwartet



**Quelle:** FOCUS-MONEY vom 16.11.2022, Nr. 47, Seite 66

**Rubrik:** money markets

**Dokumentnummer:** focm-16112022-article\_66-1

### Dauerhafte Adresse des Dokuments:

[https://www.wiso-net.de/document/FOCM\\_375cf7b5c92c5f0084d9c793f99f59649a7128b5](https://www.wiso-net.de/document/FOCM_375cf7b5c92c5f0084d9c793f99f59649a7128b5)

Alle Rechte vorbehalten: (c) Focus Magazin Verlag GmbH, Muenchen

**GENIOS** © GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH